

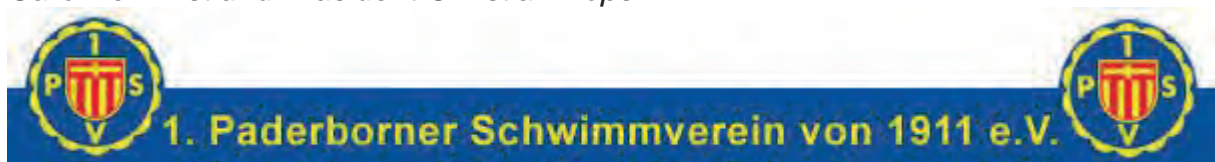


**Ausgabe zur 111. PSV-Mitgliederversammlung
am 02.04.2022 im Vereinshaus am Lippesee**



Trotz coronabedingter Einschränkungen im Trainingsbetrieb und eines stark reduzierten Wettkampfkalenders konnten sich einige PSV-Athleten und -Athletinnen im vergangenen Jahr auf Landes- und Bundesebene auszeichnen. Das Präsidium hat sie im Rahmen einer kleinen Ehrung in der Schwimmoper ausgezeichnet:

Von links: Vizepräsidentin Judith Knüwer, Finja Knappe, Paula Flottmeyer, Patrick Weit, Emily Hoppe, Lucas Theiner, Laura Paduch, Kristina Balunova, Franziska Altmiks, Iris Kürten-Schwabe, Vizepräsident Dr. Fabian Hoya, Vizepräsidentin Caroline Ernst und Präsident Christian Kops.



Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022.....	3
Tagesordnung	4
Protokoll der 110. Mitgliederversammlung	5
Bericht Präsident – Christian Kops	14
Bericht Vizepräsident – Fabian Hoya	16
Bericht Vizepräsidentin und Fachwartin Veranstaltungen – Judith Knüwer	18
Bericht Fachwartin Schwimmen – Inés Schuh.....	20
Bericht Masterssport – Britta Schindewolf	24
Bericht Fachwart Ballsport – Lars Keller.....	26
Bericht Fachbereich Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport – Theresa Hirtz	28
Kassenbericht 2021 Vizepräsidentin Finanzen – Caroline Ernst	31
Haushaltsentwurf 2022	32
Mitgliederstatistik	33
Eindrücke vom Sommerfest.....	34
Fotos vom Einladungswettkampf	35

Impressum:

Herausgeber:.....	1. Paderborner SV
Redaktion, Layout:	Ulrich Kramer
Fotos:.....	1. Paderborner SV
Auflage:.....	150 Exemplare
Druck:.....	Lichtenstein Medien Büren

Übrigens:

Der 1. Paderborner Schwimmverein bedankt sich bei seinen Freunden und Gönnern für die Spenden, die wir auch im vergangenen Jahr verbuchen durften. Wie Sie alle sicher wissen, dürfen wir als gemeinnütziger Verein Spendenquittungen erstellen, die Sie dann im Rahmen Ihrer Einkommensteuer-Erklärung dem Finanzamt vorlegen können. Es macht uns nichts aus, wenn Sie reichlich von dieser Möglichkeit Gebrauch machen und damit sich selbst, dem 1. PSV und seinen Schwimmerinnen und Schwimmern Gutes tun...

Und noch etwas: Die PSV-Mitgliedsausweise für das laufende Jahr können während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des Vereins abgeholt werden!

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022

1. Paderborner Schwimmverein von 1911 e.V.

Paderborn, im März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir Sie zur diesjährigen Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Datum: Samstag, 02.04.2022
Ort: PSV-Clubhaus am Lippesee
Beginn: 15.00 Uhr

Gemäß § 3 Abs. 1 unserer Satzung haben erwachsene Mitglieder aktives und passives Wahlrecht. Jugendliche Mitglieder nach Vollendung des 16. Lebensjahres haben aktives Wahlrecht.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind gem. § 11 Abs. 2 der Vereinssatzung spätestens acht Tage vor der Mitgliederversammlung dem Geschäftsführenden Präsidium einzureichen.

Wir bitten um Voranmeldung unter <https://paderborner-sv.de/mv/> oder telefonisch unter 05251- 30 09 57 (Geschäftsstelle 1. PSV).

Mit sportlichem Gruß

Christian Kops
Präsident



swim and fun
SPORT ZIMMERMANN

Bademoden * Fitness * Teamsport * Zubehör
große Auswahl – kleine Preise

Wir sind für Sie da:

Di. - Do. von 14.30 Uhr - 18.30 Uhr

+ Termine nach Vereinbarung

Tel: 05250-995790 Fax: 05250-995794 mobil: 0173-5390115
E-Mail: info@swim-and-fun.de Homepage www.sport-zimmermann.com
Online-Shop www.sportshop-zimmermann.de



Tagesordnung



111. Mitgliederversammlung des 1. Paderborner Schwimmvereins von 1911 e.V. am 02.04.2022 im Vereinshaus am Lippesee

TOP 1:	Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Präsidenten
TOP 1.1:	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung
TOP 2:	Mitgliederehrungen
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
TOP 4:	Entgegennahme der Berichte des Präsidiums und Aussprache
TOP 5:	Entgegennahme des Rechnungsberichtes und des Berichtes der Kassenprüfer für das vorherige Geschäftsjahr
TOP 6:	Entlastung des Präsidiums
TOP 7:	Neu- und Ergänzungswahlen zum Präsidium: Präsident/in - bisher: Christian Kops Vizepräsident/in Finanzen – bisher: Caroline Ernst Fachwart/in Öffentlichkeitsarbeit – bisher Britta Schindewolf Fachwart/in Schwimmen – bisher: Inés Schuh Fachwart/in Ballsport – bisher: Lars Keller Fachwart/in Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport – bisher Roman Reeschke Ggf. Ergänzungswahlen in den Beisitzer-Positionen Kassenprüfer/innen - bisher: Gabriele Sewald und Ulrike Gallasch Kenntnisnahme der Wahl des/der Jugendwartes/in – bisher: Pia Lück
TOP 8:	Genehmigung des vom Präsidium aufgestellten Haushaltsplans für das laufende Geschäftsjahr
TOP 9:	Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
TOP 10:	Verschiedenes

Im Sinne des Infektionsschutzes ist eine Teilnahme nur durch Erfüllung der **2G-Plus-Regelungen** möglich. Die Testpflicht entfällt bei Nachweis von insgesamt drei Impfungen oder für aktuell Geimpfte oder geimpfte Genesene oder aktuell genesene Personen.

Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis mit. Vereinsmitglieder, die bereits beim Donnerstagabend-Schwimmen den Nachweis erbracht haben, können den Nachweis auch mit ihrem zweifach gestempelten Mitgliedsausweis erbringen.

Bitte denken Sie auch an Ihren Mund-/Nasenschutz!

Wir bitten um Voranmeldung unter <https://paderborner-sv.de/mv/> oder telefonisch unter 05251- 30 09 57 (Geschäftsstelle 1. PSV).

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung ist ein Imbiss mit einem gemütlichen Ausklang vorgesehen.

1. PADERBORNER SCHWIMMVEREIN VON 1911 E.V.



MITGLIED DES SCHWIMMVERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Protokoll der 110. Mitgliederversammlung am 04. September 2021 im Vereinshaus am Lippesee

TOP 1

Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Präsidenten

Präsident Ulrich Kramer eröffnet um 14.00 Uhr die 110. Mitgliederversammlung des 1. Paderborner Schwimmverein von 1911 e.V.

Er begrüßt die 42 anwesenden Mitglieder des Vereins. Sein besonderer Gruß gilt dem Ehrenpräsidenten Rainer Tohermes, dem Ehrenpräsidenten des Schwimmverbands NRW Fritz-Günter Schauwienold, dem Vorsitzenden des Stadtsportverbands Paderborn, Mathias Hornberger sowie den beiden früheren 2. PSV-Vorsitzenden Dr. Rudolf Salmen und Wolfgang Hillemeier.

Es folgt ein kurzes Grußwort von Mathias Hornberger an den Verein verbunden mit dem Lob und der Anerkennung für die geleistete Arbeit zum Thema Schwimmfähigkeit.

TOP 1.2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung

Ulrich Kramer stellt fest, dass durch Veröffentlichung der Einladung und der Tagesordnung auf der Homepage, durch Übersendung einer entsprechenden Mail an die Vereinsmitglieder bzw. postalische Zustellung einer Einladung/Tagesordnung an diejenigen Mitglieder, deren Email-Adresse nicht vorliegt, fristgerecht und satzungsgemäß erfolgte. Auch seien entsprechende Veröffentlichungen in den beiden Paderborner Tageszeitungen erschienen, so dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung somit beschlussfähig sei. Er weist weiter darauf hin, dass laut Satzung alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, stimmberechtigt sind.

Es erfolgt eine Änderung der Tagesordnungspunkte, wobei Tagesordnungspunkt 8 zu Tagesordnungspunkt 9, Tagesordnungspunkt 9 zu Tagesordnungspunkt 10 und Tagesordnungspunkt 10 zu Tagesordnungspunkt 11 wird.

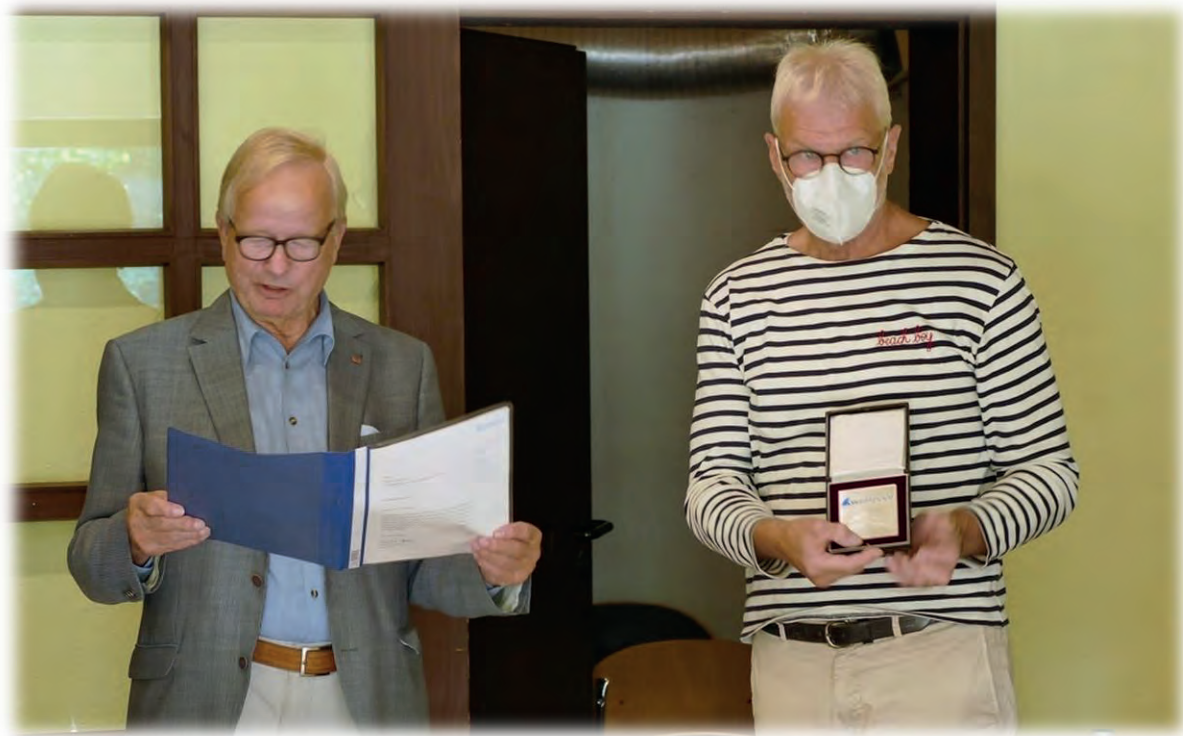
Die geänderte Tagesordnung wird durch die Versammlungsteilnehmer/innen einstimmig genehmigt.

TOP 2

Mitgliederehrungen

Im Rahmen einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung aller verstorbenen Mitglieder und Freunde des 1. Paderborner Schwimmvereins von 1911 e.V., insbesondere des verstorbenen Ehrenmitglieds Burkhard Wilmes.

Der Ehrenpräsident des Schwimmverbands NRW, Dr. Fritz-Günter Schauwienold, gratuliert dem Verein zum 110-jährigen Bestehen.



Hohe Würdigung: Dr. Schauwienold zeichnet Rainer Tohermes mit der silbernen Ehrenplakette des SV NRW aus.

Er zeichnet den Ehrenpräsidenten Rainer Tohermes mit der Ehrenplakette in Silber des Schwimmverbands NRW aus. In seiner Laudatio hebt er dessen langjähriges Engagement und seine zahlreichen Leistungen im und für den Schwimmsport hervor.

Der Präsident beglückwünscht alle Mitglieder, die im vergangenen Jahr einen runden Geburtstag feierten.

50 Jahre:

Markus Gratz, Ulrike Gallasch, Thomas Wölfer, Ulrich Ponzel, Matthias Meyer, Dunja Wölfer, Pannee Voß, Susanne Hohenhaus, Markus Höschen, Annette Grobbel, Britta Polnau, Agnieszka Pietsch, Mohamad Ali Said Ali, Sabrina Wernitz, Corona Bleidorn, Katrin Hencke, Theodor Hencke, Dirk Heidemann.

60 Jahre:

Petra Müller, Elke Henneke, Cordula Harrison, Sabine Lohmann, Birgitt Kersting, Renate Dikta, Martina Greaves, Simone Herberhold, Stefan Beil, Claudia Beil, Claudia Berendes, Josef Nagel, Sonja Wiechmann-Vieth, Annegret Plöger.

70 Jahre:

Rainer Tohermes, Karl-Josef Hauth, Wolfgang Hillemeyer, Martin Obelode, Franz-Anton Becker, Konrad Mathey, Bärbel Josephs, Horst Gold, Annegret Biermann.

80 Jahre: Albert Broer, Hans Werner Finke.

85 Jahre: Günter Pedron.

92 Jahre: Erika Temme.

Für 25-jährige Mitgliedschaften im 1. Paderborner Schwimmverein von 1911 e.V. werden Annemarie Knaup und Dirk Wolfram sowie in Abwesenheit Matthias Kellner, Verena Lenz, Markus Gratz, Annegret Roreger und Marita Zeyen mit einer Ehrenurkunde und der Silbernen Vereinsnadel (wird nachgereicht) ausgezeichnet.

Für 40-jährige Mitgliedschaften werden Christiane Hesselmann mit einem Präsent und einer Ehrenurkunde sowie in Abwesenheit Renate Hillemeyer, Erika Temme, Volker Bensberg, Agnes Reimer, Brigitte Güntermann und Norbert Schulze-Brüll mit einer Ehrenurkunde (wird nachgereicht) geehrt.

Für 60-jährige Mitgliedschaften werden Wolfgang Hillemeyer mit einem Präsent und einer Ehrenurkunde sowie in Abwesenheit Hans-Gerd Hillemeyer und Konrad Peitz mit einer Ehrenurkunde (wird nachgereicht) ausgezeichnet.



In Anwesenheit des Ehrenvorsitzenden des SV NRW, Dr. Günter Schauwienold und des PSV-Ehrenpräsidenten Rainer Tohermes, wurden Annemarie Knaup, Christiane Hesselmann, Wolfgang Hillemeyer sowie Dirk Wolfram für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt.

TOP 3

Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05.09.2020 wurde in der „Chlorbrille“ abgedruckt und satzungsgemäß innerhalb der vorgegebenen Frist auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Es wird ohne Änderungen bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 4

Vorstellung der Berichte des Präsidiums und Aussprache über die Berichte

Die Berichte, wie in der Chlorbrille 2021 abgedruckt, werden erläutert.

Präsident Ulrich Kramer ergänzt seinen Bericht um eine Stellungnahme zur Bedeutung des Ehrenamts.

Alle Berichte werden einstimmig akzeptiert.

Präsident Ulrich Kramer dankt allen Vereins- und Präsidiumsmitgliedern, Trainer/innen, Eltern und Kampfrichter/innen für ihre engagierte Arbeit.

TOP 5

Entgegennahme des Rechnungsberichtes und des Berichtes der Kassenprüfer für das vorherige Geschäftsjahr

Caroline Ernst stellt der Versammlung die Kassenberichte für 2019 und 2020 vor.

Gabriele Sewald und Ulrike Gallasch haben am 24.08.2021 in Anwesenheit von Caroline Ernst die Kassenprüfung für das Jahr 2020 durchgeführt.

Gabriele Sewald berichtet über die Richtigkeit der Buchführung in zeitlicher Reihenfolge und bestätigt die Übereinstimmung mit dem Kassenbestand und den Auszügen der Bankkonten.

TOP 6

Entlastung des Präsidiums

Die Entlastung wird dem Präsidium einstimmig erteilt.

Christian Kops richtet seinen besonderen Dank an den langjährigen Präsidenten Ulrich Kramer nach einer kurzen Darstellung dessen intensiven Wirkens und überreicht ein Präsent im Auftrag des Präsidiums.

Ebenfalls besonderen Dank übermittelt Caroline Ernst dem langjährigen Vizepräsidenten Martin Obelode für seinen persönlichen Einsatz im Verein und übergibt ihm stellvertretend für das Präsidium ein Präsent.

TOP 7

Anträge Satzungsänderungen

Ehrenpräsident Rainer Tohermes informiert über die vorgesehene Änderung der Vereinssatzung des 1. Paderborner Schwimmvereins in der Fassung vom 05.09.2020. Zur Begründung der Änderung § 15 Ziff. 2 Buchstabe a) laut Antrag wird die Verlagerung klassischer Geschäftsführeraufgaben auf die Geschäftsstellenleitung als auch die flexiblere Aufgabenverteilung erläutert.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zur Begründung der vorgeschlagenen Änderung des § 15 Ziff. 7 der Satzung zeigt Rainer Tohermes die zukünftige Flexibilität bei der Ernennung von Ehrenpräsidenten und Ehrenmitgliedern auf.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Anträge mit Kurzbegründung sind als Anlage diesem Protokoll beigelegt.

Mit einem Präsent bedankte sich der neue Präsident des 1. PSV, Christian Kops (l.) bei seinem Vorgänger Ulrich Kramer für die über mehr als 40 Jahre Vorstandsarbeit als Pressewart, Geschäftsführer und 2. Vorsitzender. Zuletzt war Ulrich Kramer mehr als zwölf Jahre Präsident des Schwimmvereins.



TOP 8

Neu- und Ergänzungswahlen zum Präsidium

Bei der außerhalb der satzungsmäßigen Wahlen anstehenden Wahl des Präsidenten übernimmt Ehrenpräsident Rainer Tohermes zunächst die Funktion des Wahlleiters.

Ulrich Kramer stellt sich nicht zur Wiederwahl.

Christian Kops wird einstimmig in das Amt gewählt und nimmt die Wahl an.

Vizepräsident/in:

Christian Kops scheidet durch seinen Wechsel innerhalb des Präsidiums als Vizepräsident aus. Martin Obelode stellt sich als Vizepräsident nicht zur Wiederwahl.

Judith Knüwer wird bei einer Enthaltung zur Vizepräsidentin gewählt.

Anschließend wird Dr. Fabian Hoya einstimmig unter Berücksichtigung der Änderung der Satzung zum Vizepräsidenten gewählt.

Geschäftsführer/in:

Dr. Fabian Hoya wechselt innerhalb des Präsidiums in das Amt des Vizepräsidenten. Hier wird auf Punkt 7 der Tagesordnung verwiesen.

Fachwart/in Veranstaltungen:

Judith Knüwer wird bei einer Enthaltung in diesem Amt bestätigt.

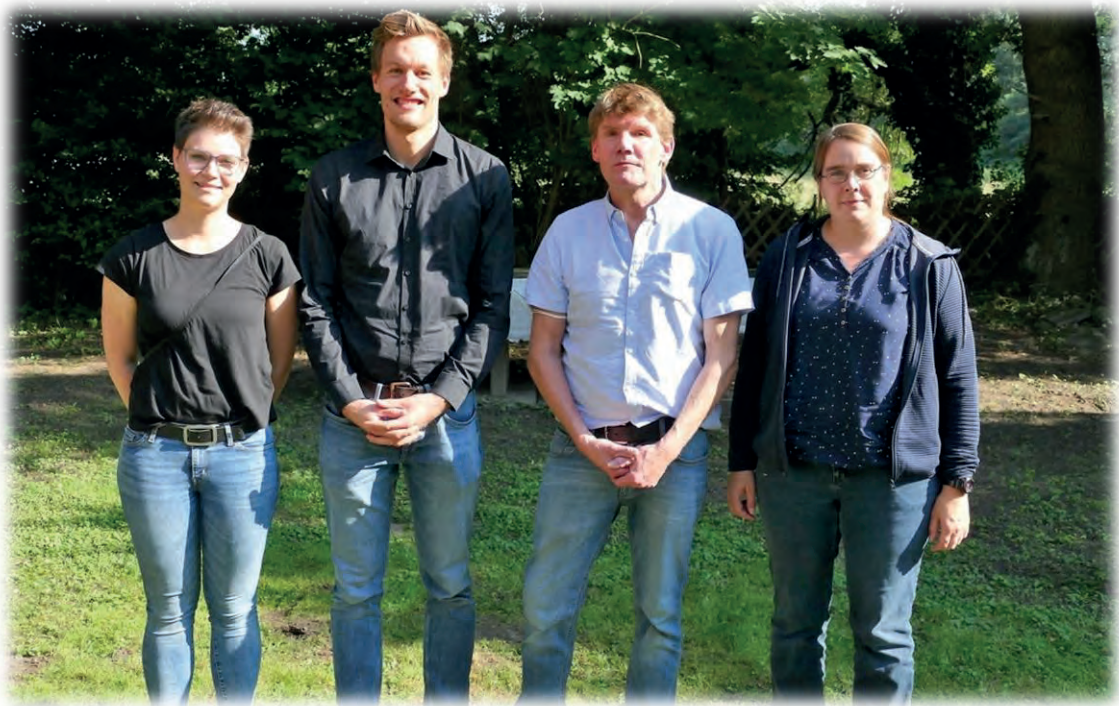
Beisitzer/innen:

Robert Kesselmeier scheidet als Beisitzer aus.

Sabine Gablik, Josef Rudack, Igor Uwarow-Knüwer (alle in Abwesenheit, die Einverständniserklärungen liegen vor), Ingemar Hansmann und Ulrich Wittbrock werden einstimmig in das Amt gewählt.

Kassenprüfer/innen:

Gabriele Sewald und Ulrike Gallasch, werden einstimmig gewählt.



Das neue Geschäftsführende Präsidium nach der Wahl im September 2021. Von links: Judith Knüwer, Dr. Fabian Hoya, Christian Kops (Präsident) und Caroline Ernst.

Ulrich Kramer teilt der Versammlung mit, dass Pia Lück im Rahmen der am 02. September 2021 durchgeführten Jugendvollversammlung als Jugendwartin einstimmig wiedergewählt wurde und fordert die Vereinsjugend auf, sich stärker in diesem Bereich zu engagieren. Diese seine Bitte solle auch über die Trainerschaft an die Jugendlichen herangetragen werden. Pia Lück greift diese Anregung und weist darauf hin, dass sie sich im kommenden Jahr aufgrund der in der Jugendordnung festgelegten Altersgrenze nicht zur Wiederwahl stellen kann.

Der neu gewählte Präsident Christian Kops erläutert den Vorschlag zur Wahl Ulrich Kramers zum Ehrenpräsidenten sowie zur Wahl von Martin Obelode zum Ehrenmitglied. Die Versammlung stimmt den Vorschlägen einstimmig zu. Es folgt die Gratulation durch den Präsidenten mit Übergabe der Urkunden.

TOP 9

Genehmigung des vom Präsidium aufgestellten Haushaltsplans für das laufende Geschäftsjahr

Vizepräsidentin Caroline Ernst erläutert den auf Basis der Kassenlage zum 01.09.2021 neu erstellten Haushaltsentwurf 2021.

Die Finanzplanung 2021 wird einstimmig genehmigt.

TOP 10

Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge zur Beschlussfassung vor.

TOP 11

Verschiedenes

Caroline Ernst informiert die Anwesenden über den für den 13. November 2021 ab 10.00 Uhr geplanten Clubhausputz und bittet um Mithilfe sowie um Eintrag in die ausliegende Liste.

Ehrenpräsident Rainer Tohermes dankt den Trainer/innen und Übungsleiter/innen für ihren Einsatz.

Ehrenpräsident Ulrich Kramer stellt der Versammlung das durch den Verein neu erworbene Bild mit dem Titel „Schwimmerball“ des Malers Joto Brinkschröder vor und weist auf die Möglichkeit der Refinanzierung des Kaufs durch Spenden hin.



Auch Martin Obelode wurde als Vize-Präsident unter dem Applaus der Versammlung und seiner jahrelangen Mitsreiter verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Mitgliederversammlung endet um 16.05 Uhr

Paderborn, 30.09.2021

Christian Kops
Präsident

Gisela Flottmeyer-Rosenkranz
Protokollführerin

Anlage zum Protokoll (Satzungsänderungen, siehe nächste Seite):



Das aktuelle Präsidium des 1. PSV. Von links: Pia Lück, Igor Uwarow-Knüwer, Ingemar Hansmann, Britta Schindewolf, Inés Schuh, Judith Knüwer, Dr. Fabian Hoya, Christian Kops, Caroline Ernst, Roman Reeschke und Ulrich Wittbrock.



Im Gespräch: Mathias Hornberger (Vorsitzender Stadtssportverband) und Rainer Tohermes.

Anträge zur Mitgliederversammlung des 1. Paderborner Schwimmvereins von 1911 e.V. am 04.09.2021

Änderung der Vereinssatzung des 1. Paderborner SV in der Fassung vom 05.09.2020

1. § 15 Ziff. 2. Buchstabe a) wird wie folgt geändert:

Alt	Neu
Zu a) gehören: der Präsident, bis zu drei Vizepräsidenten, mindestens aber zwei, davon einer zuständig für Finanzen, und der Geschäftsführer.	Zu a) gehören: der Präsident, bis zu vier Vizepräsidenten, mindestens aber drei, davon einer zuständig für Finanzen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass immer mehr Aufgaben, die ein klassischer Geschäftsführer ausübt, von der Hauptamtlichkeit, insbesondere der Geschäftsstellenleitung übernommen wurden. Mit der neuen Formulierung besteht das Geschäftsführende Präsidium (Vorstand im Sinne des § 26 BGB) nach wie vor aus vier bis fünf Personen, ist aber in der Aufgabenverteilung flexibler.

2. § 15 Ziff. 7 wird wie folgt geändert:

Alt	Neu
Dem Präsidium können ein Ehrenpräsident und Ehrenmitglieder mit Sitz und Stimme angehören, die von der Mitgliederversammlung mit Dreiviertelmehrheit ernannt werden. Vorschlagberechtigt ist das Präsidium.	Dem Präsidium können bis zu drei Ehrenpräsidenten und beliebig viele Ehrenmitglieder mit Sitz und Stimme angehören, die von der Mitgliederversammlung mit Dreiviertelmehrheit ernannt werden. Vorschlagberechtigt ist das Präsidium.

Begründung:

In der Vergangenheit ist der Verein sehr sparsam mit der Ernennung von Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder umgegangen. In der aktuellen Situation möchte das Präsidium der Mitgliederversammlung die Ernennung eines weiteren Ehrenpräsidenten vorschlagen. Die Neufassung ermöglicht in Zukunft etwas mehr Flexibilität. Ein „Ausufern“ der Anzahl der Ehrenpräsidenten und der Ehrenmitglieder kann durch die Mitgliederversammlung verhindert werden, da Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder mit Dreiviertelmehrheit von der Mitgliederversammlung ernannt werden müssen.

Bericht Präsident – Christian Kops

Liebe Vereinsmitglieder,

seit unserer letzten Mitgliederversammlung, die erneut pandemiebedingt in den September verschoben wurde, ist lediglich ein halbes Jahr vergangen. In diesem halben Jahr hat sich gerade um uns herum viel verändert, auch im PSV gab es einige, insbesondere personelle Veränderungen. Ich beziehe mich in meinem Bericht in erster Linie auf diesen Zeitraum.

Aktuell macht mich der Krieg in der Ukraine fassungslos, traurig und wütend. Wir alle fühlen uns wieder einmal ohnmächtig. Wir können Zeichen gegen den Krieg setzen sowie mit Spenden und der Aufnahme von Kriegsflüchtlingen die Not etwas lindern. Die Erwartung, dass nach den Kriegen im ehemaligen Jugoslawien in den 90er Jahren, zumindest in Europa Konflikte zukünftig friedlich gelöst werden, hat sich als ein bitterer Trugschluss herausgestellt. Die Auswirkungen auf Europa, auf unsere Gesellschaft und damit auch auf den Sport sind momentan noch gar nicht absehbar. Vor diesem aktuellen Hintergrund erscheint unser Vereinsleben momentan eher nebensächlich.

Nach einem starken Rückgang der Mitgliederzahlen im Jahre 2020 aufgrund der Pandemie mussten wir auch im Jahr 2021 pandemiebedingt einen leichten Rückgang mit einem Saldo von minus 30 Mitgliedern zur Kenntnis nehmen. Nach meiner Einschätzung ist hier die Talsohle durchschritten.

Im Präsidium sind wir mit den finanziellen Ressourcen vorsichtig umgegangen und haben so ein positives Ergebnis erzielt. Gegenüber der Zeit vor der Pandemie hat sich unser Etatvolumen um rund 60 T€ verkleinert, siehe hierzu auch Kassenbericht unserer Vizepräsidentin Finanzen. Auf die Wiedereinführung der ausgesetzten Leistungspauschale für die Aktiven der TG 1 bis 3 konnten wir bisher verzichten. Ich gehe davon aus, dass wir die Aussetzung im Laufe des Jahres beenden werden.

Der Weggang unserer Trainerin Judith Wirblat, zurück in heimische Gefilde, war lange angekündigt und kam somit nicht überraschend. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Judith für ihre engagierte und hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren. Mit Roman Reeschke als verantwortlichem Trainer für die Trainingsgruppen 1 und 2 haben wir m.E. eine gute interne Lösung gefunden. Unterstützt wird Roman von Ute Lenz, Patrick Weit und Robin Brockhaus.

Zum 01.09.2021 durften wir Theresa Hirtz als neue hauptamtliche Mitarbeiterin in Vollzeit für den Bereich Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport begrüßen. Theresa war zuvor bereits als Honorartrainerin für unseren Verein tätig. Ohne diese Stelle hätten wir unsere Kursangebote nicht im gewohnten Umfang aufrechterhalten können. Weitere Schwimmkurse für Kinder am Mittwoch und in den Ferien können durch diese Stelle realisiert werden. Für die Zukunft sehe ich die Stärkung und den Ausbau der Hauptamtlichkeit als notwendig, um die Ziele des Vereins zu erreichen.

Das Geschäftsführende Präsidium des 1. Paderborner SV (zzgl. fünf weiterer Personen aus dem erweiterten Präsidium) hat am 23.11.2021 einstimmig beschlossen, ab Januar 2022 die 2G-Regel ab dem 12. Lebensjahr anzuwenden.

Bisher erreichten mich hierzu nur zwei Beschwerdeschreiben in Verbindung mit einem anschließenden Austritt. Die 2G-Regel ab dem 12. Lebensjahr werden wir im Verein bis auf weiteres beibehalten.

Meine, im Weihnachtsschreiben geäußerte Sorge bezüglich einer erneuten Schließung der Bäder ist glücklicherweise nicht eingetreten und wir konnten einen verhältnismäßig normalen Sport- und Übungsbetrieb durchführen. Das Angebot an Wettkämpfen ist nach wie vor eingeschränkt. Nach dreijähriger Pause sind wir optimistisch, in diesem Jahr wieder den PaderSchwimmCup in der Schwimmsperre durchführen zu können.

Die ständige Veränderung der NRW Coronaschutzverordnung und die damit verbundenen Änderungen der „G-Regelungen“ bereiteten uns organisatorisch einen erheblichen Mehraufwand. An dieser Stelle ein großer Dank an alle Mitstreiter im Verein und auch ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsmitglieder für das Verständnis und die Kooperation.

Judith Knüwer und ich konnten am 12.10.2021 in einem Gespräch mit der Bad Driburger Naturparkquellen GmbH & Co. KG die bisherige Vereinbarung um drei weitere Jahre (2022 bis 2024) verlängern. An einer Fortführung der Kooperation mit der Bäckerei Lange bestand von Seiten der Firma Lange leider kein Interesse.

Die Sanierung der Vierfach-Sporthalle am Maspernplatz soll Anfang 2024 beginnen. Dies wird auch unsere Geschäftsstelle betreffen und wir müssen die Räumlichkeiten nach dem jetzigen Planungsstand bis Ende 2023 verlassen. Um eine Alternative müssen wir uns in der verbleibenden Zeit selber kümmern. Es ist sehr wahrscheinlich, dass eine Rückkehr in die „Maspernhalle“ nach der Sanierung nicht möglich sein wird. Wir müssen somit nach einer dauerhaften Lösung suchen.

Erneut möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern für ihr Engagement und ihr vorbildliches Verhalten bedanken. Mein Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfern im Verein. Allen Schwimmerinnen und Schwimmern, allen Vereinsmitgliedern ein herzliches Dankeschön für ihre Treue. Allen Eltern unserer Aktiven danke ich für ihre Unterstützung.

Nach über zwölf Jahren als Vizepräsident wurde ich im September 2021 Nachfolger von Ulrich Kramer. Gerne hätte ich als Vizepräsident mit Uli an der Spitze weiter gemacht. Sehr dankbar bin ich für die nach wie vor große Unterstützung unserer beiden Ehrenpräsidenten Ulrich Kramer und Rainer Tohermes sowie auch unserem Ehrenmitglied Martin Obelode.

Allen Präsidiumsmitgliedern gilt mein Dank für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit. Insbesondere im Geschäftsführenden Präsidium besteht aus meiner Sicht eine intensive und gut funktionierende Zusammenarbeit mit Caroline Ernst, Judith Knüwer und Fabian Hoya.

Ihr/Euer

Christian Kops

Bericht Vizepräsident – Fabian Hoya

Liebe Mitglieder des 1. Paderborner Schwimmvereins,

hinter uns liegen zwei turbulente Jahre der Covid-19-Pandemie, die unseren Verein massiv beeinträchtigt haben. 1,5 dieser zwei Jahre habe ich den Verein als Geschäftsführer und seit einem halben Jahr als Vizepräsident begleitet. Dabei hat uns die Pandemie als Verein und als Geschäftsführendes Präsidium an mehreren Stellen und auf verschiedenen Ebenen vor große Herausforderungen gestellt.

Während der Verein im März 2020 noch 710 Mitglieder zählte, verringerte sich die Anzahl bis September 2021 auf 607 Personen. Auch im März 2022 konnte dieser Schwund mit 604 Mitgliedern nicht aufgefangen werden. Die Gründe hierfür mögen einerseits im persönlichen Umfeld der einzelnen Personen liegen (z. B. Umzug, Interessensveränderungen). Andererseits haben uns aber vermutlich auch zahlreiche Mitglieder den Rücken aufgrund der im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie über lange Zeit geschlossenen Schwimmbäder gekehrt. Mit dem zuvor genannten Mitgliederschwund geht natürlich auch ein hoher Verlust an Mitgliedsbeiträgen einher, der nur teilweise kompensiert werden konnte.

In diesem Zusammenhang ist es uns als Verein im Jahr 2021 wieder gelungen, verschiedene Fördergelder beim Landessportbund Nordrhein-Westfalen zu beantragen. So wurde die Übungsarbeit des Vereins mit einer Summe von 1.523,20 € gefördert. Ebenso konnten beim Förderprogramm ‚Coronahilfe Breitensport Nordrhein-Westfalen‘ erfolgreich 1.655,00 € zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Krise durch Mitgliederverluste eingeworben werden. Allerdings muss angemerkt werden, dass die zuvor genannten Fördersummen die Einnahmenverluste des Vereins durch die verlorenen Mitglieder leider nur teilweise decken.

Weiterhin hatte die Covid-19-Pandemie auch spürbare Auswirkungen auf das beliebte Vereinsschwimmen am Donnerstagabend in der Schwimmoper. So wurden in Abhängigkeit des aktuellen Infektionsgeschehens stetig wechselnde Zugangsvoraussetzungen durch die Corona-Schutz-Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen erlassen. Dies hatte zur Folge, dass wir neben dem regulären Aufsichtspersonal des Vereins weitere Personen für die Kontrolle der Zugangsvoraussetzungen am Eingang der Schwimmoper abstellen mussten. Durch die umfangreiche Unterstützung zahlreicher Aktiver aus dem Verein (Mona Hildebrandt, Tamara Salay, Sina Wille, Johannes Petry, Ruth Eikenberg, Celine Kloidt, Hens Kohaupt, Mohammad Saidali, Hannah-Lea Schütt, Lukas Rustemeier und Robin Brockhaus) konnte die Fortführung des Vereinsabends am Donnerstag allerdings weiterhin gewährleistet werden. Bei den zuvor genannten Aktiven bedanke ich mich recht herzlich für die tolle Unterstützung.

Dennoch fehlen an allen Ecken und Enden Personen zur Übernahme der Kontrolle am Eingang der Schwimmoper oder zur Beaufsichtigung des Vereinsschwimmens in der Halle, so dass wir als Geschäftsführendes Präsidium auch häufig selbst verschiedene Aufgaben am Donnerstagabend übernehmen mussten. Aus diesem Grund freuen wir uns natürlich sehr über weitere Helferinnen und Helfer aus dem Verein zur Organisation des Vereinsschwimmens. Interessierte Personen können jederzeit gerne Kontakt mit mir aufnehmen.

Trotz aller Schwierigkeiten, die die Organisation des Vereinsabends mit sich bringt, haben sich unsere teilnehmenden Vereinsmitglieder stets sehr verständnisvoll und entgegenkommend verhalten. Für diesen respektvollen Umgang miteinander möchte ich an dieser Stelle meinen Dank aussprechen.



So wie hier bei Mona Hildebrandt und Fabian Hoya (von links) müssen derzeit an jedem Donnerstag alle Teilnehmenden am Vereinsschwimmen bereits im Eingangsbereich der Schwimmhalle die aktuell durch die Coronaschutzverordnung NRW und den bestehenden Präsidiumsbeschluss geforderten Nachweise zur Pandemie-Eindämmung erbringen.

Ihr/Euer

Fabian Hoya



Bericht Vizepräsidentin und Fachwartin Veranstaltungen – Judith Knüwer

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Schwimmfreunde,

der Veranstaltungskalender war auch im Jahr 2021 leider sehr überschaubar. Die Pandemie verhinderte einen Neujahrsempfang im Januar, die Mitgliederversammlung im März musste erneut verschoben und auch ein großer Einladungswettkampf im Mai konnte wieder nicht realisiert werden. Im Sommer entspannte sich die Lage etwas und die Inzidenzen ließen ein wenig Vereinsleben zu.

Zum zweiten Mal fand die Mitgliederversammlung auf Grund der Pandemie erst im September statt und mündete in das alljährliche Sommerfest. Erfreulicherweise war sowohl die Versammlung als auch das Sommerfest trotz der erforderlichen Corona-Maßnahmen gut besucht.

Ich möchte an dieser Stelle meinen herzlichen Dank für das Verständnis und Vertrauen in diesen schwierigen Zeiten zum Ausdruck bringen!



„Siegerehrung“ beim Sommerfest. Von links: Judith Knüwer, Roman Reeschke, Patrick Weit, Robin Brockhaus, Judith Wirblat und Pia Lück.

Besonders erfreut hat mich die Ausgelassenheit der Besucher des Sommerfestes. Auch wenn durch die Maskenpflicht im Innenraum und das Abstandsgebot die Pandemie immer noch präsent war, sind viele Mitglieder mit ihren Familien zum Clubhaus gekommen und haben bei sehr gutem Wetter Kaffee und Kuchen sowie ein Grillbuffet und kühle Getränke genossen. Nachmittags konnten die TeilnehmerInnen des „Freunde- und Familienduells“ bei Spielen wie „Speed-Stacking“, „Murmelgolf“ oder dem Teamspiel „Smarties-To-Go“ ihr Geschick unter Beweis stellen. Alle TeilnehmerInnen wurden am Schluss mit einer Urkunde belohnt. Die drei besten Teams durften sich darüber hinaus auch über Sachpreise und Gutscheine von Decathlon freuen. Abends wurde dann ein Bierzelttisch zur Duellarena. In einem

spannenden und lustigen Turnier standen sich Zweierteams gegenüber und ermittelten, in zum Teil sehr knappen Matches, die Beer-Pong-Champions – ein Spaß, nicht nur für die U30-Generation! Zum ersten Mal seit langer Zeit wurde erst nach Sonnenuntergang aufgeräumt. Danke den vielen Besuchern und Helfern für dieses gelungene Fest!

Ich hoffe, dass wir in diesem Jahr wieder daran anknüpfen und noch mehr Vereinsmitglieder und ihre Familien zum Sommerfest locken können. Es wird wieder tolle Aktionen und Spiele für Jung und Alt geben – versprochen!

Die Pandemie hat uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig soziale Kontakte und gesellschaftliche Ereignisse für uns Menschen sind. Aus diesem Grund möchte ich in den kommenden Jahren weitere Anlässe und Veranstaltungen entwickeln, die das Miteinander und den Zusammenhalt im Verein stärken.

Die interne Sportlerehrung ist ein solcher Anlass, der zukünftig fester Bestandteil des Neujahrsempfang sein soll. Da dieser aber im Januar 2022 noch nicht wieder stattgefunden hat, die Ehrungen aber keinesfalls ausfallen sollten, wurden die erfolgreichsten Aktiven des Vereins im Rahmen des Mitgliederschwimmens am Donnerstagabend, 03. März, geehrt. Ausgezeichnet wurden insgesamt sieben SchwimmerInnen der TG1 und zwei Aktive aus dem Bereich der Masters (*siehe Foto der Ehrung auf der Titelseite*).

Mit dieser und weiteren Auszeichnungen möchten wir, das Präsidium, den Aktiven des Vereins unsere Anerkennung für die erbrachten Leistungen, aber auch die Ausdauer, den Ehrgeiz und die Motivation, trotz aller Schwierigkeiten ihrem Hobby weiter nachzugehen, aussprechen.

Ihre/Eure

Judith Knüwer



Auch die jüngeren Teams konnten sich bei den Spielen auszeichnen...

Bericht Fachwartin Schwimmen – Inés Schuh

Liebe Mitglieder des 1. Paderborner Schwimmvereins!

Langsam ist Licht am Ende des Tunnels zu sehen. In der zweiten Hälfte des Jahres 2021 startete nach und nach der Wettkampfbetrieb, zumindest für die erste und zweite Mannschaft unseres Vereins.

Frauenpower in Ahlen: Zu ihrem Saisonauftakt (1. Wettkampf nach den Sommerferien) am 18./19. September nahmen die Schwimmerinnen des 1. Paderborner SV mit Trainerin Judith Wirblat am traditionellen „36. Heinz-Lenfert-Pokalschwimmen“ in Ahlen teil, welches aufgrund der Corona-Pandemie in einer „Light-Version“ ausgetragen wurde. Die reine Damenmannschaft glänzte besonders mit sehr guten Leistungen von Emily Hoppe und Finja Knappe. Erstere gewann die offene Wertung über 50m Freistil (0:28,80). Auch Finja Knappe gewann die Gesamtwertung der beiden Bruststrecken. Über die 100m Brust (1:19,11) war die Entscheidung allerdings sehr knapp, nur einen Wimpernschlag nach ihr schlug ihre Vereinskameradin Tamara Salay (1:19,57) an.

Alles in allem gewann das junge Team des 1. Paderborner SV in 22 Wettkämpfen die Jahrgangswertung, achtmal schwammen die Athletinnen auf den 2. Platz, viermal auf den 3. Rang.



Korb voller Medaillen in Lippstadt:

Zum „40. Jakob-Koenen Gedächtnisschwimmen“ in Lippstadt reiste am 26. September ein großes Team des 1. Paderborner Schwimmvereins: 18 Aktive der ersten und zweiten Mannschaft nahmen gemeinsam am Schwimmwettkampf im Nachbarkreis teil. Für die zweite Trainingsgruppe, war diese Veranstaltung der erste Wettkampf nach der langen Pandemiepause. Betreut wurden beide Mannschaften vom Trainer der zweiten Mannschaft, Roman Reeschke.



Besonders herausragende Leistungen lieferten die Jüngsten im Team, der neunjährige Ben Krug und der zehnjährige David Laikom. Ben Krug gewann alle vier Starts mit herausragenden Bestzeiten (u.a. 50m Brust in 0:47,57) und setzte sich jeweils an die Spitze der Bestenliste von NRW. Auch David Laikom gewann seine vier Rennen in schnellen Bestzeiten (u.a. 0:35,75 über 50m Freistil) und belegt nun viermal den zweiten Platz in der nordrheinwestfälischen Bestenliste seiner Altersklasse.

Emily Hoppe und Lucas Theiner NRW-Vize-Jahrgangsmeister: Die NRW-Jahrgangsmeisterschaften wurden pandemiebedingt an zwei unterschiedlichen Orten ausgetragen. Die jüngeren Aktiven durften in Wuppertal an den Start gehen und die älteren Jahrgänge schwammen in Bochum-Querenburg um die Titel.

In Wuppertal starteten Kristina Balunova und Paula Flottmeyer, die von Trainerin Ute Lenz betreut wurden. Kristina schwimmt erst seit Ende der Sommerferien in der ersten Mannschaft und erzielte neue Bestzeiten über 50m und 100m Rücken. Paula Flottmeyer landete mit soliden Zeiten über die drei Freistilstrecken im Mittelfeld ihrer Altersklasse, mit 0:29,45 Sekunden über 50m Freistil schaffte auch sie eine Leistungssteigerung.

Nach Bochum reiste Trainerin Judith Wirblat mit Franziska Altmiks, Emily Hoppe, Finja Knappe, Laura Paduch und Lucas Theiner.

Lucas Theiner kämpfte bis zum Anschlag und wurde Vize-NRW-Meister über 200m Brust. Finja Knappe schwamm solide Rennen über alle Bruststrecken sowie 100m Freistil und erzielte einen guten dritten Platz über 50m Brust (0:35,09). Die Schmetterling-Spezialistin Emily Hoppe bestritt alle drei Rennen in dieser Disziplin und glänzte besonders auf der brutal harten, langen Distanz. Sie verfehlte ihre Bestzeit nur knapp und erschwamm mit 2:43,55 über 200m Schmetterling den Titel der Vizemeisterin.

Gewaltige Leistungssteigerung bei Krug und Magiera: Zum traditionellen Bochumer Herbstmeeting reiste am 9./10. Oktober ein recht kleines Team des 1. Paderborner Schwimmvereins mit Trainerin Judith Wirblat, darunter neun Schwimmerinnen der 1. Mannschaft sowie Lena Krug aus der 2. Mannschaft.

Bei 24 Starts erkämpften die Paderborner Aktiven insgesamt 22 Medaillen, sieben Mal standen die Schwimmerinnen ganz oben auf dem Treppchen.

Ein besonders starkes Rennen schwamm Laura Paduch über die 400m Lagen mit einer neuen Bestzeit von 5:53,90. Die zwei



Nachwuchsschwimmerinnen Lena Krug und Annika Magiera schwammen durchweg sehr beherzte Rennen und konnten ihre Leistungen deutlich steigern.

Erfolgreiche Woche der Paderborner Schwimmer in Berlin: Vom 26. bis 30. Oktober fanden die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen traditionell in Berlin statt. Drei Aktiven des 1. Paderborner Schwimmvereins hatten es geschafft, sich im Vorfeld für diese Meisterschaften zu qualifizieren. Trainerin Judith Wirblat fuhr mit Emily Hoppe, Finja Knappe und Lucas Theiner für eine Woche nach Berlin. Auch wenn die Aktiven keine Medaillen mit nach Hause nehmen konnten, haben sie alles gegeben und einige neue Bestzeiten aufgestellt.



Die beiden Trainerinnen Ute Lenz und Judith Wirblat ziehen ein positives Fazit: „Trotz der pandemiebedingten, sehr langen (Wasser-)Trainingspause von insgesamt mehr als 12 Monaten können sich unsere SchwimmerInnen auf nationaler Ebene behaupten und ihre Leistungen abrufen. Es war eine anstrengende, aber erfolgreiche Woche“, so die Bilanz von Wirblat.

Trainerin Judith Wirblat verlässt den Verein: Im Dezember hieß es nun Abschied nehmen. Judith Wirblat war seit einigen Jahren fester Bestandteil des Trainerteams im Paderborner Schwimmvereins, zuletzt trainierte sie gemeinsam mit Ute Lenz die 1. Mannschaft. Für ihre Treue und ihr großes Engagement danken wir ihr von ganzem Herzen. Für ihren neuen beruflichen Weg wünsche wir Judith alles Gute und viel Erfolg.



Roman Reeschke in neuer Doppelfunktion: Durch die berufliche Veränderung von Judith Wirblat hat Roman Reeschke seinen Aufgabenbereich erweitert und trainiert künftig die erste und zweite Mannschaft des Vereins. Unterstützt wird er weiterhin durch Ute Lenz sowie Robin Brockhaus und Patrick Weit. Für die neuen Aufgaben wünschen wir ihm gutes Gelingen und Erfolg.

Topzeiten der PSV-Talente in Schloß Neuhaus: Der 1. Paderborner Schwimmverein hatte zum 2. Advent benachbarte OWL-Vereine zu einem kleinen Wettkampf ins Residenzbad nach Schloß Neuhaus eingeladen.

An dem Wettkampf nahmen alle drei Wettkampfmannschaften teil. Für die jüngsten WettkampfschwimmerInnen der dritten Trainingsgruppe war es der erste Wettkampf nach der Pandemiepause und zum Teil auch der erste Wettkampf ihres jungen Sportlerlebens. Für die TG 3 nahmen Karolina Balunova, Sara Höschen, Alexa Menze, Amelie Saika, Jon Baaske, Tarje Hartwig, James Janzen und Mathias Utermöhle am Wettkampf teil. Sie sind zwischen zehn und zwölf Jahren alt und werden dreimal die Woche von Nicola Salay und Inés Schuh trainiert. Und obwohl die Jüngsten doch recht aufgeregt auf den Startblock kletterten, machten sie allesamt ihre Sache sehr gut. Starts, Wenden und der Anschlag gelangen prima, die jungen Talente schwammen konzentriert und schnell, so dass alle einen Platz auf dem Treppchen ergattern konnten und viele neue Bestzeiten aufstellten.

Für die erste und zweite Mannschaft war der Wettkampf ein gelungener Jahresabschluss. Mit neuen Bestzeiten im Gepäck können wir uns schon auf das neue Jahr freuen.

Am Ende möchte ich mich ganz herzlich bei allen TrainerInnen sowie TrainerassistentInnen bedanken. Vielen Dank, dass ihr ein Teil des Teams seid und euch täglich an den Beckenrand stellt. Ohne euch wäre das Training nicht möglich. Ihr macht alle einen super Job. DANKE!!!!

Zuletzt wünsche ich allen SchwimmerInnen, TrainerInnen, KampfrichterInnen und fleißigen HelferInnen alles Gute, Gesundheit und wieder mehr Wettkämpfe.

**Ihre/Eure
Inés Schuh**

Bericht Masterssport – Britta Schindewolf

Liebe PSVer, liebe Masters,

zuerst möchte ich Euch auf **neue Trainingszeiten** hinweisen: Seit Ende des Jahres 2021 gibt es eine zweite Mastersgruppe. Die jüngeren Masters, die frisch aus der ersten Mannschaft zu uns gestoßen sind, können montags, mittwochs und freitags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr auf Bahn 7 trainieren. Diese zusätzliche Trainingszeit sorgt für Entspannung an den übrigen Zeiten, besonders montags machten die vielen Aktiven ein richtiges Training fast unmöglich.

Im Schwimmsportjahr 2021 nahmen die Schwimmerinnen und Schwimmer insgesamt an drei Wettkämpfen teil:

NRW-Kurzbahnmeisterschaften

Hannah-Lea Schütt startete in Kamen bei den NRW-Kurzbahnmeisterschaften. In schnellen 36,79 Sekunden über 50m Brust erreichte Hannah den 5. Platz in der Altersklasse 20.

Deutsche Meisterschaften „Kurze Strecke“

Patrick Weit und Robin Brockhaus gingen im September bei den Deutschen Meisterschaften kurze Strecke in Braunschweig an den Start. In seiner stark besetzten Altersklasse erkämpfte sich Robin in einer neuen Bestzeit von 2:07,16 über 200m Freistil den 6. Platz. Über 50m Freistil gewann er denkbar knapp das vereinsinterne Duell mit Patrick und landete hier auf dem 5. Platz in der AK 20. Unser Sprintspezialist Patrick Weit landete mit tollen Zeiten zweimal auf dem Treppchen. Mit 25,85 Sekunden über 50m Freistil und 32,20 Sekunden über 50m Brust in der AK 30 gewann Patrick zwei Silbermedaillen. Eine tolle Leistung!

Deutsche Kurzbahn-Meisterschaften

Mit einem großen Masters-Team, bestehend aus zehn Schwimmer*innen bei 36 Starts, reiste der 1. PSV zu den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften nach Essen.

Patrick Weit (AK 30), zeigte sich platzierte sich über die 50m Freistil- und 50m Schmetterlingstrecke jeweils auf dem 2. und 3. Platz. Über seine Hauptstrecke, den 50m Brust, konnte er erneut die Goldmedaille holen und seinen Titel von vor zwei Jahren mit einer starken Zeit von 29,46 Sekunden verteidigen. Auch Iris Kürten-Schwabe (AK 65) zeigte, dass sich kontinuierliches Training über Jahrzehnte auszahlt. Ihre Fitness zeigte sie über die anstrengenden 100m Brust- und Schmetterlingstrecken sowie im Sprint über 50m Brust. Bei allen Disziplinen schlug sie als zweite an und konnte somit drei Silbermedaillen mit nach Hause nehmen.

Gabriele Sewald, ebenfalls AK 65, verpasste das Podest leider knapp und errang über die schwierige Mitteldistanz 200m Freistil und die Sprintstrecke 100m Freistil jeweils den 4. Platz. Ihre gute Leistungsform unterstrich sie mit einem 5. Platz über die 50m Freistilstrecke in einer Zeit von 37,59 Sekunden.

Robin Brockhaus (AK 20) war der jüngste Teilnehmer des Paderborner Masters Teams und ging über fünf verschiedene Strecken an den Start. Er konnte seine persönlichen Bestzeiten über vier Distanzen souverän unterbieten und schwamm über 200m Freistil und 50m Rücken unter die "Top 6 Athleten". Über 200m Freistil konnte er erstmals unter 2:00 min. anschlagen.

Mats Keller (AK 20) reiste hochmotiviert er aus seinem Studien-Wohnsitz Köln für fünf seiner Hauptstrecken an und beeindruckte vor allem über die Sprintstrecken. Der Schmetterling- und Freistilexperte sprintete die 100m Freistil in einer Zeit von 53,90 Sekunden und belegte damit den 12. Platz.

Felix Hanselle und Lukas Rustemeier (beide AK 20) gingen über jeweils drei Strecken an den Start und zeigten sich mit ihren Leistungen zufrieden. Judith Wirblat (AK 25) bewies, dass sie seit Jahren auf einem guten Leistungsniveau schwimmen kann. Sie platzierte sich über drei von vier ihrer Hauptstrecken unter den Top 10. Die Freistil- und Schmetterlingsschwimmerin schwamm über alle Strecken nur weniger als eine Sekunde an ihren persönlichen Bestzeiten vorbei und zeigte sich damit mehr als zufrieden.

Das Frauenquartett machte Hannah-Lea Schütt in der Altersklasse 20 vollständig. Die Brustschwimmerin nahm erstmalig an den deutschen Mastersmeisterschaften teil und konnte sich vor allem über die 50m- und 100m Distanz mit guten Platzierungen sehr glücklich zeigen.

Das Paderborner Team machte Fabian Hoya (AK 30) komplett. Er ging jeweils über die 50m und 100m Freistil- und Bruststrecke an den Start. Trotz Schlafmangels als frischgebackener Vater zeigte er in einer guten Verfassung und konnte bei starker Konkurrenz über die 100m Brust auf den 8. Platz schwimmen.



Das erfolgreiche Team bei der DKKM der Masters in Essen

Ihre/Eure

Britta Schindewolf

Bericht Fachwart Ballsport – Lars Keller

Nach einigen Monaten Zwangspause hatte unsere Unterwasserrugbymannschaft im vergangenen Jahr wieder die Möglichkeit zu trainieren. Obwohl sich die Bedingungen zur Teilnahme immer wieder durch neue Corona-Regeln veränderten, schaffte es gerade unsere Jugendmannschaft um Trainer Marc Wick und Ulrike Gallasch jeden Donnerstag die Wasserzeit effektiv zu nutzen. Dieses engagierte Training sollte sich im Verlaufe der Saison noch auszahlen.

Bei den älteren Spielern der Mannschaft führte die Pandemiezeit leider zu einem Rückgang der Stammspieler. Zwar erschienen auch hier immer wieder Spieler zum Training, doch ohne unsere Jugend, die z.T. nach ihrer Übungseinheit noch mal eine halbe Stunde dranhing, wäre ein vernünftiges Spiel nicht möglich gewesen. Insgesamt muss aber gesagt werden, dass die Mannschaft gut durch die schwierige Zeit gekommen ist. Dies zeigte sich besonders am ersten Spiel der Saison in Göttingen am 27. Februar 2022. Hierzu auf der nächsten Seite ein Bericht von Ulrike Gallasch.



Das erfolgreiche Team, das den 1. PSV beim ersten Spieltag der 2. Bundesliga Nord vertrat: Finn Sorgatz, Tobias Terfort, Timo Rosnau, Lars Keller, Mika Sorgatz, Timo Wick, Marc Wick, Christine Reich, Ulli Gallasch, Rico Wick, Lena Wick

Auch ich möchte noch einmal betonen, dass gerade unsere jüngeren Spieler an diesem ersten Spieltag eine super Leistung gezeigt haben. Sie spielten fantastisch zusammen, kämpften um jeden Ball, bereiteten das ein oder andere Tor vor oder erzielten es selbst. Hervorzuheben ist auch der Einsatz unserer jüngsten Spieler Rico und Lena! Fast wäre es Rico sogar gelungen in seinem ersten Ligaspiel den Ball im gegnerischen Korb zu versenken. Aber auch die älteren Spieler trugen mit ihrer Routine ihren Teil zum guten Abschneiden bei. Sie brachten durch ihre langjährige Spielerfahrung die nötige Ruhe ins Spiel und konnten sich am Tor durchsetzen. Insgesamt ist unsere „neue“ Mannschaft eine gute Mischung, die sicherlich noch viel Potential hat.

Endlich wieder Adrenalin im Wasser

Seit langem konnte am 5.3.22 wieder ein UWR-Team des 1. PSV an einem echten Wettkampf teilnehmen: Die zweite Bundesliga Nord hatte ihren ersten Spieltag der Saison 2021/22 in Göttingen. Drei Spiele standen auf dem Plan, deren Ausgang vorab völlig offen war, denn nicht allein das Paderborner Team hatte sich über die lange Liga-Pause neu gefunden und drastisch verjüngt. Unter anderem sind in Hannover und Stelle neue Spielgemeinschaften entstanden und langjährige Leistungsträger weggebrochen. Entsprechend groß war die Aufregung schon vor der Abfahrt in Paderborn, denn auch wir mussten auf einige starke Spieler verzichten und konnten nicht vollzählig antreten. Somit bestand die größte Aufgabe darin, vor Spielbeginn den Puls auf ein vernünftiges Maß zu reduzieren, damit die Luft Unterwasser reicht, und gleichzeitig die Anstrengungsbereitschaft ganz oben zu halten.

Umso zufriedener konnte Spielertrainer Marc Wick mit seinem Team sein, das durchweg füreinander da war, keinen Ball verloren gab und die gegnerischen Mannschaften deutlich dominierte. So heißt es seit Samstag für den 1. PSV: Erster Platz in der zweiten Liga dank neun Punkten aus drei Spielen. Ihren ersten Liga-Einsatz hatten dabei zwei U-18-Spieler*innen und sogar ein Dreizehn-Jähriger, die die gelungene Premiere besonders feiern. „Da haben wir besser als beim PSV-Sommerfest abgeschnitten...“, war ein Kommentar.

Im Detail erzielten wir im ersten Spiel gegen die Spielgemeinschaft Stelle/Hamburg einen 8:0-Sieg, was die gute Aufstellung von Sturm und Verteidigung deutlich macht, im zweiten Spiel gegen Lübeck/Hannover den Endstand 8:3 und im letzten und nicht nur deshalb anspruchsvollsten Spiel gegen Rostock das Ergebnis 5:3. Die 21 erzielten Tore verteilen sich auf Lars Keller (acht Tore), Timo Rosnau und Tobias Terfort (jeweils vier Tore), Marc Wick (drei Tore) und Mika und Finn Sorgatz jeweils ein Tor. Den ganz frischen Jungspieler*innen gelangen wichtige Vorlagen und Balleroberungen. Der Torfrau und unserem Nachwuchstorwart (Timo Wick, der jüngste Torwart in der zweiten Bundesliga Nord) gelang es auf beeindruckende Weise die Anzahl der Gegentore äußerst gering zu halten.

Ulrike Gallasch

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore+	:	Tore-	Punkte
1	Paderborner SV	3	21	:	6	9
2	TC Rostock	2	13	:	8	3
3	DUC Lübeck	2	10	:	10	3
4	TC Stelle	3	6	:	25	0
5	Baltic United	0	0	:	0	0

Die Tabelle der 2. Bundesliga-Nord nach dem 1. Spieltag

Ihr/Euer

Lars Keller

Bericht Fachbereich Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport – Theresa Hirtz

Die Pandemiezeit war auch für unsere Kinder- und Gesundheitskurse keine einfache Zeit. Umso mehr haben wir uns darüber gefreut, dass ab den Osterferien 2021 wieder Schwimmkurse für Kinder angeboten werden konnten. Zunächst waren nur 5 Kinder pro Kurs erlaubt und wir konnten die im Herbst ausgefallenen Stunden nachholen. Von den Eltern und Kindern gab es viele positive Rückmeldungen und die Dankbarkeit war deutlich zu spüren.



Nach den Sommerferien 2021 waren unsere Rückstände nachgeholt, so dass wir auch wieder mit Neuanmeldungen starten konnten.

Auch haben wir uns über die Kooperation mit der Kita Wiesengrund gefreut. Die Mitarbeiterinnen der Kita Wiesengrund haben sich mit einer Gruppe von Kindern eine Woche

täglich mit dem Bus auf den Weg in die Schwimmoper gemacht. Die Kooperation des anerkannten Bewegungskindergartens mit dem 1. Paderborner Schwimmverein von 1911 e.V. machte es möglich, einen Wassergewöhnungskurs durchzuführen. Unter Anleitung der Übungsleiterin Gwendolin Rapp vom 1. PSV eroberten die Kinder das Lehrschwimmbecken der Schwimmoper, welches dafür gebührenfrei von der PaderBäderGmbH zur Verfügung gestellt worden ist.

Als dann die regulären Kurse im Rolandsbad (montags) und im Kiliansbad (dienstags) wieder anfangen, hatten die Übungsleiter*innen (Caro Ernst, Bärbel und Heinz Kube, Katharina Saß, Liana Klassen und Theresa Hirtz) alle Hände voll damit zu tun, die versäumten Übungsstunden nachzuholen. Einigen Kindern merkte man die lange Pause an, sodass mehr Zeit eingeplant werden musste, um einige Übungen und Bewegungen zu wiederholen.



Die Kita Wiesengrund mit ihren „Schulkindern“ nimmt immer wieder gern das PSV-Angebot eines Wassergewöhnungskurses wahr. Der 1. PSV ist von der Sportjugend im Landessportbund als „Kinderfreundlicher Sportverein“ zertifiziert und Kooperationspartner der Anerkannten Bewegungskindergärten.

Eine weitere Herausforderung war das Interpretieren der Corona-Schutzverordnung. Diese änderte sich gefühlt wöchentlich. Die Übungsleiter*innen mussten also die Eltern über die Regeln in Kenntnis setzen und zusätzlich mehr Zeit für die Einlasskontrolle einplanen. Dennoch haben sich die Kursabläufe langsam wieder eingespielt.

Seit Herbst 2021 freuen wir uns einen weiteren, dauerhaften Termin für einen Kinderschwimmkurs anzubieten, der um 14 Uhr im Rolandsbad stattfindet.

Außerhalb der regulären Kurszeiten haben wir zusätzlich in den Sommerferien und Herbstferien Intensivschwimmkurse angeboten. Gerade bei den Anfänger- und Seepferdchenkursen war die Nachfrage sehr hoch und wir konnten mit unseren Kursen einige Lücken füllen.

Auch die Erwachsenen in unseren Gesundheitskursen und in unserem Nichtschwimmerkurs waren erleichtert, als nach den Sommerferien 2021 endlich wieder grünes Licht für die Kurse unter 2G-Plus Bedingungen gegeben wurde. An allen Wochentagen sind unsere Übungsleiter*innen am Beckenrand aktiv und fördern unsere Teilnehmer*innen auf vielen Ebenen. Auch die kostenlose Wassergymnastik für unsere Vereinsmitglieder hat wieder wie gewohnt jeden Donnerstag stattgefunden und wurde dankbar angenommen.



Auch bei den Erwachsenenkursen konnte es nach den Sommerferien endlich wieder losgehen. Auf dem Foto sehen wir Trainerin Theresa Hirtz mit einer Trainingsgruppe.

Ihre/Eure

Theresa Hirtz

Foto rechts: Im Rahmen der Mitgliederversammlung bzw. des Sommerfestes wurde Finja Knappe (rechts) für ihre Erfolge, ihre unumstößliche Trainingsmoral und ihren nicht nachlassenden Eifer durch Judith Wirblat mit dem „Schwimm-Oscar“ ausgezeichnet.



Kassenbericht 2021 Vizepräsidentin Finanzen – Caroline Ernst

Einnahmen		Ausgaben	
A. Ideeller Bereich		A. Ideeller Bereich	
Beiträge	69.282,22 €	Allg. Verwaltung	7.415,39 €
Spenden	900,00 €	Personalkosten	80.910,99 €
Zuschüsse Kommune und Verbände, Talentsichtung, Jugend	31.264,16 €	Sport- und Übungsbetrieb	10.626,34 €
Gesellige Veranstaltungen	416,30 €	Gerätebeschaffung	367,36 €
Kurzarbeitergeld	21.170,63 €	Badgebühren	4.554,22 €
		Verbandsabgaben	1.952,60 €
		Sportversicherungen	6.139,23 €
		Jugendarbeit, Ausbildung	2.751,60 €
		Ausgaben Jugend	0,00 €
		Abschreibungen	1.163,70 €
		Gesellige Veranstaltungen	1.382,59 €
		Vereinszeitung anteilig	334,76 €
B. Zweckbetriebe		B. Zweckbetriebe	
Kursbeiträge	29.084,50 €	Kursangebote	976,43 €
Sportveranstaltungen	222,00 €	Sportveranstaltungen	0,00 €
Jugendaustausch Le Mans	0,00 €	Jugendaustausch Le Mans	0,00 €
Sonstige Einnahmen	686,00 €		0,00 €
		Clubhaus	13.582,00 €
		Kursübungsleiter	19.383,00 €
C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
Vereinszeitung anteilig	0,00 €	Vereinszeitung anteilig	37,76 €
Sponsoring	0,00 €	Sponsoring	0,00 €
		Aufwendungen Werbung	0,00 €
Summe	153.025,81 €	Summe	141.577,99 €
Ergebnis	*11.447,82 €		

*Das Clubhaus des 1. Paderborner SV ist bereits sehr in die Jahre gekommen, so dass dringend benötigte Renovierungsarbeiten durchgeführt werden müssen. Leider war es uns nicht möglich, diese in 2021 anzugehen. Von dem Überschuss in Höhe von 11.477,82 € sollen deshalb im kommenden Jahr 10.000,00 € zusätzlich für die Instandhaltung des Clubhauses investiert werden.
Berücksichtigt man gedanklich diese Investition, ergibt sich für 2021 ein Überschuss von 1.447,82 €

Haushaltsentwurf 2022

Einnahmen		Ausgaben	
A. Ideeller Bereich		A. Ideeller Bereich	
Beiträge	79.000,00 €	Allg. Verwaltung	6.500,00 €
Spenden	1.000,00 €	Personalkosten	82.000,00 €
Zuschüsse Kommune und Verbände, Talentsichtung, Jugend	32.000,00 €	Sport- und Übungsbetrieb	35.000,00 €
Gesellige Veranstaltungen	500,00 €	Ballsport	2.000,00 €
		Gerätebeschaffung	1.500,00 €
		Badgebühren	6.500,00 €
		Verbandsabgaben	2.500,00 €
		Sportversicherungen	6.200,00 €
		Jugendarbeit, Ausbildung	1.500,00 €
		Ausgaben Jugend	500,00 €
		Abschreibungen	1.163,70 €
		Gesellige Veranstaltungen	1.336,30 €
		Vereinszeitung anteilig	500,00 €
B. Zweckbetriebe		B. Zweckbetriebe	
Kursbeiträge	59.000,00 €	Kursangebote	1.200,00 €
Sportveranstaltungen	5.000,00 €	Sportveranstaltungen	1.200,00 €
Sonstige Einnahmen	3.250,00 €	Kursübungsleiter	25.000,00 €
Jugendaustausch Le Mans	0,00 €	Jugendaustausch Le Mans	0,00 €
		Clubhaus	15.000,00 €
C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
Vereinszeitung anteilig	0,00 €	Vereinszeitung anteilig	50,00 €
Werbung	0,00 €	Werbung	100,00 €
Sponsoring	0,00 €	Sponsoring	0,00 €
Summe	179.750,00 €	Summe	189.750,00 €
Ergebnis	-10.000,00 €		

Mitgliederstatistik

Stand:
06.03.2022

Mitgliederanzahl:

604

	Aktive Mitglieder		Passive Mitglieder		Talentsichtung		Gesamt			
Alter	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Total	Anteil Alters- gruppe in %
00-06 Jahre	0	2	0	0	0	0	0	2	2	0,33
07-14 Jahre	80	68	0	0	0	0	80	68	148	24,50
15-18 Jahre	23	38	0	0	0	0	23	38	61	10,10
19-26 Jahre	23	28	0	0	0	0	23	28	51	8,44
27-40 Jahre	32	20	0	0	0	0	32	20	52	8,61
41-60 Jahre	50	85	0	0	0	0	50	85	135	22,35
61-99 Jahre	67	87	1	0	0	0	68	87	155	25,66
Gesamt	275	328	1	0	0	0	276	328	604	100

Kursteilnehmer 2021/2022	männlich	weiblich	Total
00-06 Jahre *	145	150	295
07-14 Jahre *	88	103	191
15-18 Jahre **	0	0	0
19-26 Jahre	0	3	3
27-40 Jahre	6	3	9
41-60 Jahre	12	78	90
61-99 Jahre	10	58	68
Gesamt	261	395	656

*Alter wurde nach Geburtsjahrgang ermittelt.

**Einige Personen haben in der Zeit 2021/22 mehrere Kurse belegt.

**Eindrücke vom Sommerfest
am 04.09.2021**



Fotos vom Einladungswettkampf
des 1. PSV am 05.11.2021



Von Anfang an mit Leidenschaft dabei!

- Gestaltung & Satzarbeiten
- Offset- & Digitaldruck
- Beschriftungen & Textildruck
- Personalisierte Werbeartikel

Telefon: 02955 747899 0

www.lichtenstein-medien.de

www.buntgemischt.de

ein Projekt von **lichtenstein**
medien 